

Hort an der Grundschule

Zu den traditionellen Säulen des erzieherischen Gesamtwerkes von Albrecht Leo Merz gehört der Hort. Für dessen Einrichtung war zunächst der pädagogische Gedanke ausschlaggebend, dass durch das zentrale Bildungsmittel "Erkennen und Gestalten" Erreichte fortzusetzen und zu vertiefen.

So setzen wir diesen pädagogischen Ansatz im Hort der Grundschule fort, jeden auf seinem eigenen Weg zu unterstützen. Die Förderung der Gemeinschaft, der Ausdauer, des Spiels und der Entwicklung unserer Schüler stehen dabei im Vordergrund.

Der Ablauf im Hort ist den Kindern schnell vertraut, doch nie gleicht ein Tag dem anderen. Nach dem Vormittagsunterricht und dem gemeinsamen Mittagessen der Kinder schließt sich die Spiel- und Sportstunde an, in der die Kinder unter zurückhaltender Aufsicht ihre spielerischen und schöpferischen Aktivitäten frei entfalten können. Diese reichen vom gemeinsamen Spiel im Wald bis zur aktiven Teilnahme an den sportlichen Angeboten wie Tennis, Hockey, Judo, Folklore, Sportspielen, Fußball, oder am Geigen- und Klavierunterricht.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
12.20 bis 12.50 Uhr	Gemeinsames Mittagessen nach Unterrichtschluss				
bis 14.00 Uhr	Freies Spiel				
14.00 bis 15.30 Uhr	Lernzeit mit Fehleranalyse				
15.30 bis 16.00 Uhr	Teepause				
<i>Freies Spiel auf dem Sportplatz oder alternativ Teilnahme an den Kursangeboten</i>					
<i>Spätdienst: Freies Spiel auf dem Sportplatz oder in einem der drei Mottozimmer bis 17.45 Uhr</i>					

Der Hausaufgabenbetreuung folgt um 15.30 Uhr die Teepause, in der die Kinder Getränke und eine Mahlzeit zu sich nehmen.

Nach der eineinhalbstündigen Erholungsphase folgt gegen 14.00 Uhr die zweite Phase mit der Hausaufgabenbetreuung, die dazu dient, die Hausaufgaben selbständig zu erledigen, sowie den Lernstoff zu wiederholen.

Nach der Teepause haben die Kinder in der dritten Phase abermals die Gelegenheit, die Zeit bis zur Abholung durch die Eltern mit Spielen zu verbringen. Angebote wie Federballspiel, Vorleserunde, Gestalten von Perlenschmuck, Gesellschaftsspiele etc. runden das Programm ab. Während dieser Zeit bietet sich auch die Gelegenheit, in Einzel- oder Gruppengesprächen auftretende Probleme des einzelnen Kindes im Umgang mit anderen intensiv zu besprechen. Darüber hinaus bietet der Hort auf Wunsch der Eltern auch individuelle Gesprächstermine an.

Im Rahmen des hausaufgabenfreien Mittwochs bieten wir den Kindern an, gemeinsam Museen, Bibliotheken, Theater und Firmen zu besuchen, um ihnen erste Kontakte zu kulturellen und wirtschaftlichen Einrichtungen zu vermitteln.

Schülertagheim am Gymnasium

Durch unser Betreuungsangebot wollen wir Ihren Kindern mehr Kontinuität beim Lernen an der Schule ermöglichen, um das Pensum an Lang- und Kurzzeithausaufgaben besser bewältigen zu können. Außerdem wollen wir Ihren Kindern mit unserem Angebot die Chance geben, ihre Vorbereitungen auf anstehende Klassenarbeiten direkt an der Schule intensiv, vor allem aber zeitnah und stressfrei erledigen zu können. Unser Angebot im Schülertagheim im Gymnasium hier im Überblick:

- Von Montag bis Freitag Mittagessen und Teepause.
- Montag und Freitag Förderkurse in den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik, Latein und einer anschließenden Lernzeit bis 16.00 Uhr.
- Zusätzlich eine freiwillige Mittagslernzeit, immer mittwochs von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr und die Möglichkeit einer Betreuung bis 17.45 Uhr.

Montag	Mittwoch	Freitag
13.45 - 14.30 Uhr Förderkurse: Englisch Deutsch Latein Französisch	14.00 - 15.30 Uhr Lernzeit Klasse 5	13.45 - 14.30 Uhr Förderkurse: Englisch Deutsch Mathematik Latein Französisch
14.30 - 16.00 Uhr Lernzeit		14.30 - 16.00 Uhr Lernzeit
Teepause		
Auf Wunsch bieten wir auch eine Betreuung bis 17.45 Uhr		

Fenster schließen